

aus der mitte leben



Ausserordentlicher Monat der Weltmission

www.missio.ch

Seelsorgeeinheit Düringen – Böisingen/Laupen

Pfarrblatt Böisingen und Seelsorgekreis Laupen

Oktober 2019 ♦ 95. Jahrgang ♦ Erscheint monatlich Nr. 10

Katholisches Pfarramt, Telefon 031 747 72 26, PC 17-1825-9

begabt zum Nutzen aller

Liebe Leserin, lieber Leser

Wer zu den Menschen geht und sie als Schwester und Bruder betrachtet, der oder die tritt in die Fussstapfen Jesu.

Papst Franziskus hat diesen Monat Oktober zum ausserordentlichen Monat der Weltmission ausgerufen. Missionieren – das weckt eher komische Gefühle. Da sind die folgenden Worte des Papstes wichtig mitzubedenken, damit wir sein Anliegen richtig verstehen:

«Wirst du jemanden anderen davon überzeugen, Katholik zu werden? Nein, nein, nein! Du wirst zu ihm gehen, er ist dein Bruder! Und das ist genug. Du wirst ihm begegnen, den Rest besorgt Jesus».

Sie werden dieses Zitat im Innenteil dieses Pfarrblattes wiederfinden.



Der Papst bringt zum Ausdruck, dass wir Christ*innen nicht um uns selber kreisen, sondern zu den Menschen gehen sollen. In diesem Aufruf steckt folgende immer wiederkehrende spirituelle Aufgabe an jede und jeden einzelnen von uns: Wir sollen nicht ständig egoistisch um unsere eigenen Interessen und Sichtweisen kreisen, sondern unseren Lebenskreis immer wieder überschreiten, um den andern mit seinen Nöten und Bedürfnissen überhaupt wahrnehmen und allenfalls beistehen zu können. Das Evangelium nach Matthäus lässt es Jesus pointiert so sagen: **«Wer das eigene Leben retten will, wird es verlieren. Wer aber das eigene Leben um meinetwillen verliert, wird es finden.»** (Mt 16, 25 – Bibel in gerechter Sprache). Wer also die Menschenfreundlichkeit Jesu zu seiner eigenen Sache macht und sich – wie Jesus – den Menschen zuwendet, der wird letztlich dadurch sein eigenes Leben finden!

Wie oft hören wir in den Evangelien, wie Jesus gewohnte Verhaltensgrenzen der damaligen Zeit überschreitet, weil ihm eben der bedürftige Mensch heiliger ist als alles andere; heiliger als Gesetze und Normen in Religion und Gesellschaft, die sich immer wieder neu daran messen lassen müssen, ob sie dem Leben der Menschen wirklich dienen.

Papst Franziskus sagt: Geh zu den Menschen – lass dich auf sie ein. Du musst sie nicht zu Katholik*innen machen! Der Papst macht für mich dadurch deutlich: Auch die Kirche darf nicht um sich selber kreisen, wie auch jeder einzelne nicht um sich selber kreisen soll. Die Kirche soll so gut wie möglich ein Instrument Gottes sein, um dem Mitmenschen und mit ihm der ganzen Schöpfung den Beistand Gottes zu verheissen und in Sternstunden vielleicht sogar spürbar werden zu lassen.

Wir als Kirche werden unser Leben nicht verlieren, wenn wir uns für die Welt engagieren, sondern wir werden unser kirchliches Leben neu und tiefer finden, wenn wir das Wohl aller und der ganzen Welt im Blick haben.

Der letztjährige Firmkurs in Düdingen machte den Firmlingen deutlich, dass die Kraft Gottes in uns – der Heilige Geist – in Form verschiedenster Begabungen sichtbar werden will. Aber bei aller Vielfalt der von Gott geschenkten Geistesgaben, Offenbarungen und Talenten soll immer wieder das Entscheidende sichtbar werden: die Liebe **«damit all diese Gaben Gottes den andern nützt.»** (1 Kor 12,7) Möge so die Mission der weltweiten Kirche und die Mission eines und einer jeden einzelnen von uns gelingen!

Ruedi Bischof

**Sonntagsgottesdienste
in der Seelsorgeeinheit
Düdingen – Bösinggen / Laupen**

Düdingen:	Samstag	17.00 Uhr
	Sonntag	10.30 Uhr
Bösinggen:	Samstag	19.00 Uhr
	Sonntag	09.00 Uhr
Laupen:	nach Ansage jeweils am zweiten Sonntag im Monat um 19.00 Uhr	

**Einsatz der priesterlichen Dienste
unter Vorbehalt!**

Oktober 2019

4. **Herz-Jesu-Freitag**
**8.00 Uhr Eucharistiefeier mit
eucharistischem Segen in Bösinggen**
abbé Patrick Hungerbühler
5. **Sa. 14.00 Uhr Hochzeit:** Robin Huber
und Nicole Häne, Neuenegg
17.00 Uhr Vorabendgottesdienst
zum Erntedankfest in Düdingen

**19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
zum 27. Sonntag im Jahreskreis
in Bösinggen**
Pfarrer Winfried Bächler

6. **27. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Bösinggen
Pfarrer Winfried Bächler
Gedächtnis: Pius und Anna Marchon-
Gugler, Bachtelastrasse
Kollekte: Berghilfe Schweiz
10.30 Uhr Eucharistiefeier
zum Erntedankfest in Düdingen
9. **Mi. 10.30 Uhr Eucharistiefeier
im Pflegeheim Bachtela**
abbé Patrick Hungerbühler

12. Sa. 17.00 Uhr Vorabendgottesdienst
in Düdingen
**19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
zum 28. Sonntag im Jahreskreis
in Bösinggen**
Pfarrer Guido Burri
Gedächtnis: Antonietta Isenschmid,
Gammen

13. **28. Sonntag im Jahreskreis
Kirchweihfest / Kilbisonntag**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Bösing
Es singen die Männerchöre aus Bösing
und Alterswil.
Pfarrer Guido Burri
Kollekte: Pastorale Aufgaben der Pfarrei
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Düdingen
Die Messe in Laupen fällt aus.
19. Sa. 17.00 Uhr Vorabendgottesdienst
in Düdingen
**19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
zum Weltmissionssonntag
in Bösing**
Pfarrer Winfried Bächler und
Christoph Riedo
20. **Weltmissionssonntag**
29. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Bösing
Pfarrer Winfried Bächler
und Christoph Riedo
Kollekte: Missio (Internationales
Katholisches Missionswerk)
10.30 Uhr Festgottesdienst in Düdingen
(Jahrestagung Musikveteranen DF)
26. Sa. 17.00 Uhr Vorabendgottesdienst
in Düdingen
**19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
zum 30. Sonntag im Jahreskreis
in Bösing**
Pfarrer Guido Burri
Gedächtnis: Alfons u. Ida Seewer-Portmann
und Söhne, Freiburgstr.; Hermann und
Regina Schorro-Schaller, Rebacher; Delphi-
ne Schaller, Bachtelstrasse; Alfons und
Lucie Zahno-Jungo, Vorstaffels
27. **30. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Bösing
Pfarrer Guido Burri
Kollekte: Tischlein deck dich
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Düdingen

Rosenkranzgebet in unserer Kirche

Sonntag und Donnerstag
um 19.00 Uhr



Seelsorgeteam Bösing

Guido Burri, Pfarrer / Moderator
026 492 96 20

Anita Imwinkelried, Pfarreibeauftragte
031 747 72 26
anita.imwinkelried@pfarrei-boesingen.ch

In dringenden Fällen: 079 461 54 91

Priesterliche Dienste

Pfarrer Guido Burri
Pfarrer Winfried Bächler
Pater Wieslaw Stempak
Pfarrer Paul Sturny
abbé Patrick Hungerbühler

Sekretariat

Madeleine Brühlhart
031 747 72 26
pfarramt@pfarrei-boesingen.ch

Weitere Angaben sind ersichtlich unter
www.pfarrei-boesingen.ch

Präsenzzeiten im Pfarramt

Dienstag	8.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch	8.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr

Jahresgedächtnisse sind telefonisch oder
schriftlich im Sekretariat zu melden und
können im Pfarrhaus bezahlt werden!

**Die Präsenzzeiten während den Schulferien
sind nicht immer gewährleistet.**

**Redaktionsschluss für die
Novemberausgabe: 5. Oktober**

Gottesdienst im Pflegeheim Bachtela für Oktober 2019

Mittwoch, 9. Oktober 2019
10.30 Uhr katholischer Gottesdienst

Mittwoch, 23. Oktober 2019
10.30 Uhr reformierter Gottesdienst



Mit Texten, Musik, Liedern, Stille und Gebet lassen wir für eine kurze Zeit unseren Alltag hinter uns.

1x im Monat von 19.00 bis 19.30 Uhr in der Arche Bösinggen

Mittwoch 30. Oktober 2019

Mittwoch 20. November 2019

Mittwoch 18. Dezember 2019

Weitere Daten folgen!

Wir freuen uns auf Sie!

Anita Imwinkelried (kath. Pfarrei Bösinggen)
Christine Bühler (ref. Kirchgemeinde Laupen)
Michael Roth (ref. Kirchgemeinde Bösinggen)

Stiftung St. Wolfgang

Gemeinsam geht's besser...

Offene Türen im **Tagesheim St. Wolfgang** in Düdingen am **Donnerstag, 24. Oktober 2019 von 15.00 bis 17.30 Uhr.**

In unserem Tagesheim bieten wir Übergangsbetreuung zwischen dem Zuhause und dem Pflegeheim.

Alleinstehende Personen aller Altersgruppen erleben Tage in Gemeinschaft. Angehörige werden entlastet. Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen erhalten Struktur in ihren Tagesablauf. Das körperliche, seelische und geistige Wohlbefinden wird erhalten und gefördert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir bieten kostenlose Schnuppertage an.

Kontakt für Informationen:
Tagesheim St. Wolfgang, Tel: 026 493 03 17,
tagesheim@st.wolfgang.ch, oder
www.stwolfgang.ch

Ökumenische Gespräche über Gott und die Welt



Die Bibel ist randvoll von Geschichten. Es sind keine schlichten Gute-Nacht-Geschichten, eher im Gegenteil: sie sollen zum Leben am helllichten Tag verhelfen. Sie wollen nicht einschläfern, sondern wach machen.

Was die biblischen Texte von längst vergangenen Begebenheiten erzählen, das hat uns heute etwas zu sagen. Was Menschen einst erlebt und erfahren haben, das sollen wir so verstehen, dass wir bei ähnlichen Erlebnissen und Erfahrungen entsprechend damit umgehen können.

Auch dieses Mal wollen wir die Bibel mit unseren eigenen Lebens- und Glaubenserfahrungen ins Gespräch bringen.

Alle Interessierten sind in unserer Runde herzlich willkommen. Unter der wechselnden Leitung von Christoph Riedo (kath.) und Sabine Handrick (ref.) kommen wir zwanglos miteinander ins Gespräch.

Die Abende sind offen für alle, auch neu Interessierte sind herzlich willkommen.

Der nächste Abend mit Impulsen von Pfarrerin Sabine Handrick findet statt am

17. Oktober um 19.30 Uhr im Reformierten Zentrum Düdingen.

Letzter Termin 2019: 28. November

Die Erstkommunion findet für Bösinggen und Laupen am 26. April 2020 statt.

Die Eltern der Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten sind zum **ersten Elternabend** eingeladen am:



Mittwoch, 16. Oktober 2019 um 19.30 Uhr in der Aula des Schulhauses in Bösinggen.

Es laden herzlich ein
Eliane Schwartz (Katechetin)
und Pfarrer Guido Burri



Elternveranstaltung «Umgang mit Geld und Konsum»

Die Jugendkommission, die Jugendarbeit, die Schule Bösinggen und der Elternverein laden zu einem Informationsabend zum Thema «Umgang mit Geld und Konsum» ein. Der Anlass wird durch Ingrid Broger, Fachperson der Stiftung Pro Juventute moderiert und richtet sich an alle Eltern, Grosseltern und Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen aus Bösinggen und an weitere interessierte Personen.

In den Pro Juventute Elternveranstaltungen erfahren Eltern und Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen, wie sie das Thema Umgang mit Geld und Konsum in ihren Erziehungsalltag integrieren können. Die Referentin erteilt Antworten auf folgende Fragen:

- Wie lernen Kinder mit Geld und Konsumwünschen umzugehen?
- Wie können Eltern mit ihren Kindern über Geld sprechen?
- Was sollen Kinder über Geld wissen?
- Wie können Kinder das Einteilen von Geld üben?

Die Themenschwerpunkte der Veranstaltung sind:

- Wandel in der Beziehung zwischen Kind und Eltern – von der Abhängigkeit zur Selbständigkeit
- Taschengeld und das Modell Jugendlohn®
- Auswirkung von Verwöhnung auf die Entwicklung eines jungen Menschen
- Identität, Zugehörigkeit, Gruppendruck, Abgrenzung und Selbstbewusstsein
- gesetzliche Vorgaben in Bezug auf die «Gelderziehung»

Diese Veranstaltung wurde von Pro Juventute, in Zusammenarbeit mit Elternbildungs- sowie Budget- und Schuldenberatungsstellen entwickelt.

Die Schule Bösinggen wird sich im Vorfeld der Veranstaltung im Unterricht mit dem Thema «Umgang mit Geld und Konsum» befassen.

Datum / Zeit	10. Oktober 2019 um 19.30 Uhr
Kursort	Aula der Schule Bösinggen
Kosten	Freier Eintritt
Referentin	Ingrid Broger / Moderatorin der Stiftung Pro Juventute
Veranstalter	Jugendkommission, Jugendarbeit, Schule Bösinggen und Elternverein Bösinggen



Trägerschaft: Gemeinde,
kath. Pfarrei, ref. Kirchgemeinde

Aus dem Leben unserer Vereine, Gruppen und Räte

Pfarreirat

- Di. 08.10. 19.30 Uhr gemeinsame Sitzung mit dem Pfarreirat Düdingen
- Mo. 14.10. 19.30 Uhr Sitzung

Cäcilienchor Bösing

- So. 13.10. **Kirchweihfest / Kilbi-Sonntag**
9.00 Uhr Festgottesdienst
Die Männerchöre Bösing und Alterswil singen gemeinsam in der Pfarrkirche Bösing.

Weitere Infos zum Cäcilienchor und Kinderchor Bösing finden Sie unter:
www.caecilienchor-boesingen.ch

Frauengemeinschaft

- Mi. 02.10. 19.00 Uhr **Frauenjassabend** für die angemeldeten Personen in der Aula im Schulhaus Bösing

Frauen- und Kindertreff

- Mi. 16.10. 14.00 Uhr Gesellschaftsspiele im Mehrzweckraum

Landfrauen

- Mi. 09.10. 8.15 Uhr Sensler Brätzle backen bei Antonia Schneuwly in Vogelshaus für alle Interessierten
Anmeldung bis 3. Oktober, Telefon 026 493 11 75
- Sa. 26.10. 7.30 bis 10.00 Uhr, die Landfrauen backen Brot und Zöpfe im Ofenhaus an der Bachtelastrasse, danach Verkauf im Dorfladen

KAB

- So. 06.10. 17.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Bösing

Vinzenzverein

- Mi. 16.10. 15.00 Uhr Einladung zur Herbstversammlung 2019 im Saal des Pflegeheimes Bachtela in Bösing.

Zäme sii u ässe

- Mi. 02.10. Gemeinsames Mittagessen im Pflegeheim Bachtala
Beginn: 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich bis am letzten Freitag im Monat beim Pflegeheim Bachtela

Sekretariat: Tel. 031 740 41 00
Küche: Tel. 031 740 41 04

Kosten: 10er Mahlzeiten Bon Fr. 140.–

Zum Mittagessen gehören: Salatbuffet, Hauptgang, Mineralwasser, Dessert und Kaffee.

Bei uns können Sie abwechslungsreiches Essen geniessen, gute Gespräche führen und das Beisammensein pflegen.

Aus dem Leben unserer Familien



Am Taufbrunnen

- 01.09. **Alex Lionel Schulthess**, des Lukas und der Corinne Schulthess-Aebischer, St. Jakob

Du umschliesst mich von allen Seiten und legst deine Hand auf mich. (Psalm 139, 5)

Unser Verstorbener



Charles Schmutz-Michel Thürlefeldstrasse

Charles Schmutz wurde am 22. September 1934 als Sohn des Felix Schmutz und der Agnes Schmutz-Brügger in der Tuftera in Bösinggen geboren. Papa wuchs zusammen mit seinem älteren Bruder Joseph auf dem elterlichen Kleinbauernbetrieb mit Sattlerei auf. Wie zu dieser Zeit üblich, musste er schon von klein auf zuhause mithelfen und als Verträger verschiedener Wochenzeitschriften, wie zum Beispiel den «Sonntag», ein Zubrot für die Familie verdienen. Nach seiner Schulzeit besuchte er ein Jahr als Volontär das Institut Stavia in Estavayer-le-Lac. Noch Jahrzehnte später erzählte er immer wieder Anekdoten aus dieser Zeit. 1951 absolvierte Papa eine Lehre als Coiffeur bei Paul Riedo in Bösinggen. Noch während seiner Lehrzeit verstarb am 31. März 1952 sein Vater Felix mit 47 Jahren. Ein schwerer Schicksalsschlag für die Familie. Nach seiner Coiffeurlehre und der Rekrutenschule arbeitete er in verschiedenen Industriebetrieben. Am Abend und am Samstag war Papa weiterhin als Coiffeur tätig. Für die heutige Zeit unglaublich günstige 1.50 Franken konnte man sich bei ihm die Haare schneiden lassen. In dieser Zeit engagierte sich Papa auch intensiv in der Jugendarbeit. Von 1953 bis 1963 war er im Vorstand der katholischen Jungmannschaft Bösinggen, davon fünf Jahre als Präsident. Der Bau der Lourdesgrotte am Hahnenhausbauch war damals eines der wichtigsten Projekte. Auch auf kantonaler Ebene war Papa in der Jungmannschaft engagiert. Während acht Jahren war er im Kantonalvorstand und drei Jahre deren Kantonalpräsident. 1962 konnte er von seinem Bruder das Einfamilienhaus an der Leimackerstrasse erwerben. Er lebte dort weiterhin zusammen mit seiner Mutter. Nach der Hochzeit mit Susanne Michel im Mai 1971 zog das Paar in ein neu erbautes Einfamilienhaus an der Thürlefeldstrasse, nur einen Steinwurf vom alten Heim entfernt. Ein grosses Glück bedeutete für ihn die Geburt seines Sohnes Patrick am 10. Juni 1972. Von 1964 an bis zu seiner Pensionierung arbeitete Papa als Versicherungsinspektor. Zuerst für die Fortuna Lebensversiche-

rung und ab 1979 als Kundenberater für die Zürich Versicherungs-Gesellschaft. Seine Arbeit führte ihn in die abgelegensten Weiler und Höfe. Gerne zeigte er der Familie bei sonntäglichen Ausfahrten mit dem Auto, wo er überall Kunden besuchte und was er dort alles erlebt hatte.

Die grosse Leidenschaft von Papa war das Theater. Ab 1959 spielte er selber in Bösinggen im Rahmen der Aufführungen der katholischen Jungmannschaft in Bösinggen mit. Später war er Initiant der Freilichtspiele 1964 in St. Ursen und 1966 in St. Antoni. 1968 gründete er mit anderen eingefleischten Theaterfans die «Deutschfreiburgische Theatergruppe (DFTG)», deren erster Präsident er auch war. In Bösinggen war er 1984 ebenfalls Gründungsmitglied der Theatergruppe Bösinggen und vier Jahre deren Präsident. 1991 organisierte er zu den 700-Jahr-Feierlichkeiten der Eidgenossenschaft ein Theaterfestival im Sensebezirk und wirkte nach seiner Pensionierung viele Jahre im Seniorentheater Deutschfreiburg mit. Aus seiner eigenen Theaterstatistik geht hervor, dass er über 212-mal selbst als Schauspieler in meist grösseren Rollen auf der Bühne stand. Papa besuchte auch gerne selber Theater in der näheren und weiteren Umgebung. Besonders nach der Pensionierung war für Papa der Garten sein Ein und Alles. Er verbrachte Stunden und Tage mit der Pflege des Gartens. Ein weiteres Hobby war für ihn das Kochen. Gerne bekochte er seine Familie, Verwandte und Freunde.

Die letzten Jahre hatte Papa immer wieder mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Im Januar 2018 wurde bei ihm eine Leukämie diagnostiziert. Sein Gesundheitszustand verschlechterte sich in der Folge zusehends. Mehrmals musste es in diesem Jahr ins Spital. Beim letzten Spitalaufenthalt im Juni und der Tatsache, dass keine Hoffnung auf Heilung oder Besserung bestand, war es Papas grosser Wunsch, die letzte ihm noch verbleibende Zeit zuhause in seinem geliebten Heim und Garten zu verbringen. Sein Wunsch ging in Erfüllung. Er durfte die letzten Tage, wenn auch schwerkrank, zuhause verbringen. Am Abend des 8. August 2019 wurde Papa von seinen Leiden erlöst und ist im Beisein seiner Familie gestorben.

In Erinnerung in unseren Herzen

Deine Familie

Wir gratulieren

Zum 92. Geburtstag

07.10. Ruth Kreuter,
Pflegeheim Flamatt



Zum 95. Geburtstag

31.10. Martha Jungo, Grenchen

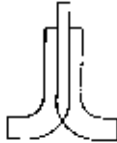
Zum 18. Geburtstag

04.10. Anastasia Zollet, Fendingen

19.10. Luca Hänggeli, Lerchenweg

Von Herzen alles Gute zum Geburtstag,
gute Gesundheit und Gottes Segen.

Aus dem Seelsorgekreis Laupen



Im Monat Oktober fällt der Gottesdienst in Laupen aus. Wir laden Sie herzlich ein, den Gottesdienst zum Kirchweihfest in Bösinggen zu besuchen. Es singen die Männerchöre aus Bösinggen und Alterswil.

Gerne bieten wir einen **Fahrdienst** an. Scheuen Sie sich nicht, diesen zu nutzen. Melden Sie sich beim Pfarramt, Telefon 031 747 72 26 während den Öffnungszeiten. Danke für Ihr Verständnis!



Wir gratulieren

Zum 75. Geburtstag

18.10. Hubert Boschung, Murtenstrasse

Zum 80. Geburtstag

21.10. Giuseppe Concutelli, Kriechenwil

Zum 18. Geburtstag

09.10. Kamil Matyja, Tulpenweg

09.10. Lukas Matyja, Tulpenweg

Mittagstisch für Senioren

Di. 01.10., 15.10. und 29.10.

ab 11.30 Uhr Apéro, um 12.00 Uhr Mittagessen im ökumenischen Zentrum Laupen.

Eingeladen sind alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Laupen und Kriechenwil. Kosten: Fr. 12.- (inkl. Apéro, Mineralwasser, Dessert, Kaffee und Tee).

Für Gehbehinderte wird ein Fahrdienst organisiert. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob dieser benötigt wird. Anmeldung bis am Montag vorher unter Telefon 031 359 03 03.

Seniorenhöck

Jeden Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr im ökumenischen Zentrum in Laupen.

Für Spiel, Spass, Kaffee und Kuchen sind alle herzlich eingeladen.

Heilige und Namenstage im Monat Oktober

1. Hl. Theresia vom Kinde Jesu
3. Ewald
4. Hl. Franz von Assisi
6. Hl. Renatus; Hl. Bruno
9. Hl. Dionysius
12. Hl. Maximilian
13. Hl. Eduard
14. Hl. Kallistus
15. Hl. Theresia von Avila
16. Hl. Gallus; Hl. Hedwig;
Hl. Margareta Maria Alacoque
17. Hl. Ignatius von Antiochien
18. Hl. Lukas
19. Hl. Isaak; Hl. Paul vom Kreuz
20. Hl. Wendelin
21. Hl. Ursula und Gefährtinnen
24. Hl. Antonius Clerat
25. Hl. Chrispin und Chrispinian
26. Sel. Josephine Leroux
28. Hll. Simon und Judas Thaddäus
31. Hl. Wolfgang

Die Freude am Singen weitergeben

Bereits vor der Geburt wachsen Babys in die Welt der Töne hinein. Wenn sie dann auf der Welt sind, singen wir ihnen zum Einschlafen Wiegenlieder oder ziehen eine Musikdose als Gute-Nacht-Ritual auf. Sind sie etwas grösser, singen wir Kinderlieder, und die Kleinen singen freudig mit. Ein Lied erzählt eine ganze Geschichte und liefert Emotionen mit. Wer erinnert sich nicht daran, wie wir damals selber, später unsere Kinder, stundenlang vor dem Kassettenrekorder oder CD-Spieler sasssen und Lieder oder ganze Musicals anhörten und mitsangen. Das gemeinsame Singen in der Familie verliert mit grösseren Kindern an Stellenwert, aber in der Schule, oder z.B. im Kindergottesdienst kommen neue Lieder dazu. Und die ganz Sangesfreudigen finden einen Kinderchor in ihrer Nähe.



Die Fachstelle für Kirchenmusik Deutschfreiburg FKM will ebenfalls ihren Beitrag leisten, bei Kindern und ihren Angehörigen die Freude am Singen wachzuhalten. Mit dem (Gross-)Eltern-Kind-Singen im April und der Kindersingwoche im Oktober sind zwei Angebote für Kinder fix im Jahresprogramm der FKM.

Das (Gross-)Eltern-Kind-Singen richtet sich an die Jüngsten bis zu acht Jahren. 20 Kinder und 15 Erwachsene waren es diesen Frühling. Mit tierischen Liedern lernten wir Altes und Neues kennen, es quakte, piepste, blökte und bellte. Die ganz Kleinen genossen den Gesang der Grosseltern und hoppelten fröhlich mit. Auch Lieder als Dank-Gebet bei Tisch oder solche für den Abend mit Bitten um Segen waren dabei

Für Schulkinder von sieben bis zwölf Jahren wird die Kindersingwoche angeboten. Bald ist es wieder soweit: vom 21. bis 25. Oktober studieren bis zu 45 Kinder ein Musical ein. In den letzten Jahren waren es biblische Geschichten wie «De Schatz im Acker» oder «Noah». Diesmal wird es «Das geheime Leben der Piraten» sein. Mit Lampenfieber und einer mächtigen Portion Freude werden die Kinder zusammen mit professionellen Musikern am Freitagabend vor Publikum aufführen, was sie erarbeitet haben. Im Chor mitsingen oder gar einen Solopart bestreiten ist ein Erlebnis, das die Mitwirkenden als tolle Erinnerung mitnehmen.

Bettina Gruber



Die Anmeldefrist für die diesjährige Kindersingwoche ist leider schon vorbei. Was wir Ihnen aber vorschlagen möchten:

Kommen Sie (mit Ihren Kindern oder Enkeln) zur Musical-Aufführung «Das geheime Leben der Piraten» am 25. Oktober, um 19.00 Uhr in der Aula der OS Tafers. Vielleicht springt der Funke fürs nächste Jahr über.

Zum Vormerken: Das nächste (Gross-)Eltern-Kind-Singen wird am 1. April 2020 im BZ Burgbühl, St. Antoni, stattfinden.

Infos zum Programm der FKM finden Sie auf www.kath-fr.ch/kirchenmusik

Fachstelle Bildung und Begleitung

bildung@kath-fr.ch | 026 426 34 85 |
www.kath-fr.ch/bildung

Kurs «Trauergebete gestalten» am 24.9., 1.10. und 8.10.
von 19.00 bis 21.00 Uhr, Bischofsvikariat,
Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg

Theologische Matineen 60plus vom 2. Oktober bis
27. November 2019, Mittwochs von 9.45 bis 11.30 Uhr,
Bischofsvikariat, Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg



Deutschfreiburger Fachstelle Katechese

defka@kath-fr.ch | 026 426 34 25 | www.kath-fr.ch/dfka

Klang, Rhythmus und Bewegung im Unterricht
am Mittwoch, 9. Oktober von 14.00 bis 16.30 Uhr
im Viktor-Schwaller-Haus, 1713 St. Antoni

Wallfahrten 2019 mit Pfarrer Linus Auderset

Einsiedeln, 6. Oktober (Rosenkranzsonntag)
Organisation: Horner Reisen; Tel. 026 494 56 56,
www.horner-reisen.ch, E-Mail: info@horner-reisen.ch
Geistliche Leitung: Pfarrer Linus Auderset, unterstützt von
Berthold Rauber



Theologische Fakultät

www.wabedeutschfreiburg.ch

11. Freiburger Forum Weltkirche «Getauft und gesandt»:
Welches Evangelium und welche Kirche in der Welt von heute?
Vom 10. Oktober, 14.15 Uhr bis 11. Oktober, 17.30 Uhr,
diverse Vorträge für die breite Öffentlichkeit, MIS 03 3000A,
Av. de l'Europe 20, 1700 Freiburg; [Weitere Infos](#)

WABE Deutschfreiburg – Wachen und Begleiten

www.wabedeutschfreiburg.ch



Trauercafé am Sonntag, 13. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr,
im Café Bijou (ssb Tafers)
Die Treffen bieten Raum zum Annehmen, Reden und Schwei-
gen, zum Zuhören, Erinnern, Trauern, zum Weinen und zum
Trösten.

Nice Sunday und Adoray Deutschfreiburg

www.adoray.ch/orte/freiburg

Nice Sunday am Sonntag, 6. Oktober, 19.00 bis 20.00 Uhr,
in der Pfarrkirche, 3185 Schmitten
Adoray Lobpreisabend am Sonntag, 13. und 27. Oktober,
19.30 bis 20.30 Uhr, Hauskapelle des Convict Salesianum,
Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg



Fachstelle kath. Behinderten- seelsorge Deutschfreiburg

behindertenseelsorge@kath-fr.ch |
079 268 87 60
www.kath-fr.ch/behindertenseelsorge

Kommissionssitzung am 17. Oktober 2019, 19.00 Uhr,
Pfarreistube Düdingen

Weiterbildung am 29. Oktober 2019, 8.15 bis 16.15 Uhr,
Heilpädagogische Tagesschule, Biel
«Lernraum für alle», Einblick in Arbeitsformen mit hetero-
genen Gruppen; Zielpublikum: Unterrichtende aller Stufen
Auskunft: Fernanda Vitello, 031 533 54 34,
fernanda.vitello@kathbern.ch; Kosten: CHF 50.–
inkl. Mittagessen; Anmeldung bis 4. Oktober 2019 unter:
religionspaedagogik@kathbern.ch

Ökumenische HRU-Jahrestagung
am 9. November 2019, 9.30 bis 17.00 Uhr im Haus
der Reformierten, Aarau «Kommunikation öffnet Türen»
Zielpublikum: religionspädagogisch Tätige und Interessierte
im heilpädagogischen und integrativen Religionsunterricht
(HRU); Kosten: CHF 90.– inkl. Mittagessen

Disco für alle am 23. November 2019, 19.00 bis 22.00 Uhr,
katholischer Pfarreisaal, Meylandstrasse 19, 3280 Murten

Fachstelle Kirchenmusik



kirchenmusik@kath-fr.ch |
www.kath-fr.ch/kirchenmusik

Kindersingwoche «Das geheime Leben der Piraten»
für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Wann: Montag, 21. Oktober bis Freitag, 25. Oktober 2019
jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch- und Freitagnachmittag frei
Wo: Bildungszentrum Burghölzli, St. Antoni
Leitung: Nicole Schafer, Manuela Dorthe und Team
Musical-Aufführung: am Freitag, 25. Oktober 2019
in der Aula der OS Tafers



Kontakt Regionalseite: Petra Perler, Bd. de Pérolles 38,
Freiburg, 026 426 34 18, kommunikation@kath-fr.ch



AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



Pfarrei St. Jakob, Bösingen und Seelsorgekreis Laupen

Römisch-katholisches Pfarramt, Dorfplatz 16, 3178 Bösingen / **Tel. 031 747 72 26**

Bei Todesfällen 079 461 54 91 / pfarramt@pfarrei-boesingen.ch / www.pfarrei-boesingen.ch

Seelsorgeteam

Guido Burri	Duenstrasse 2, 3186 Düringen	026 492 96 20	Pfarrer / Moderator
Anita Imwinkelried	Wassermattweg 11, 3177 Laupen	031 747 72 26	Pfarreibeauftragte

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrei

Madeleine Brühlhart	Wiedlisackerweg 9	031 747 72 26	Pfarramtssekretärin
Josef und Lizeth Käser	Chasseraistrasse 10	031 747 64 95 079 786 16 12	Sakristanenpaar
Ingrid Aebischer	Dorfplatz 3	031 747 78 27	Sakristan Stellvertreterin
Regina Soum	Jurastrasse 3	031 747 78 55	Organistin / Dir. Cäcilienchor
Trudy Vonlanthen	St. Antoni	026 495 11 74	Dirgentin Frauenchor
Anita Imwinkelried	Wassermattweg 11, 3177 Laupen	031 747 98 79	Religionspädagogin
Eliane Schwartz	Freiburgstrasse 9	031 747 89 51	Katechetin
Christine Pauchard	Brugerstrasse 42, 3186 Düringen	026 684 26 24	Katechetin
Doris Edelmann	Beundenweg 8, 3177 Laupen	079 245 90 69	Katechetin i. A.

Pfarrerrat, Verwaltungspersonal und Pastoralgruppe

Pfarrei Bösingen, Pfarreiverwaltung, Postfach 15, 3178 Bösingen, christine.konrad@pfarrei-boesingen.ch

Wolfgang Mölders	Leimackerstrasse 15	031 747 52 29	Präsident Pfarrerrat
Hugo Käser	Fendringen 142	031 747 99 27	Pfarrerrat
Hugo Schneuwly	Litzistorf 112	026 496 36 96	Pfarrerrat
Isabelle Sorg	Freiburgstrasse 19	031 748 48 00	Pfarrerrätin
Sarah Stettler	Bachtelastrasse 12	031 331 09 85	Pfarrerrätin
Christine Konrad	Bösingenfeldstrasse 28	031 747 95 86	Pfarreisekretärin / Kassierin
Thomas Schafer	Bösingenfeldstrasse 18	031 747 01 30	Präsident Pastoralgruppe
Sarah Stettler	Bachtelastrasse 12	031 331 09 85	Pastoralgruppe
Susanna Deplazes	Leimackerstrasse 25	031 747 67 70	Pastoralgruppe
Madeleine Brühlhart	Wiedlisackerweg 9	031 747 78 01	Pastoralgruppe
Doris Edelmann	Beundenweg 8, 3177 Laupen	079 245 90 69	Pastoralgruppe
Marianne Müller	Tulpenweg 15, 3177 Laupen	078 608 12 67	Pastoralgruppe
Anita Imwinkelried	Wassermattweg 11, 3177 Laupen	031 747 98 79	Seelsorgeteam

Adressen und Telefonnummern der Gruppen und Vereine finden Sie auf unserer Homepage!